

MATTHIAS BOOSCH



BLACK FRIDAY-
Und andere
Lettland - Geschichten

Baltische Bibliothek im BaltArt-Verlag - Band IX

BaltArt GmbH
Switzerland

«Black Friday – und andere Lettland-Geschichten» von Matthias Boosch – skurrile Abenteuer und erweiterte Horizonte in der baltischen Provinz

Der Schweizer **BaltArt-Verlag** gibt in seiner Baltischen Bibliothek Bücher zum Baltikum heraus. Auf Übersetzungen spezialisiert, veröffentlicht er nun erstmals ein Werk eines deutschen Autors in der Originalsprache. **Matthias Booschs Lettland-Geschichten** laden ein zu einer Entdeckungsreise in dieses baltische Land abseits der Tourismusströme.

Zum Buch: Zwei Diebe, die behaupten von der russischen Mafia zu sein, aber nur den Kühlschrank ausräumen.

Ein hagerer Black-Metal-Fan mit einem weißen Schlappohrkaninchen, der einem gestrandeten Touristen früh morgens Tee serviert, während er ihm Details der baltischen Black-Metal-Szene auseinandersetzt.

Ein neuer Freund, der die Stadtgeschichte mit brennendem Wodka in einem Aschenbecher illustriert. Es sind meist abseitige, skurrile Begebenheiten, die Autor Matthias Boosch mit satirischem, an Wladimir Kaminer gemahnendem, humorvollem Blick in seinen Lettland-Geschichten erzählt. Dabei wird nicht der Anspruch erhoben, ein politisch korrektes, umfassendes, gar repräsentatives Bild des baltischen Landes widerzugeben. Vielmehr trifft der Ich-Erzähler, ein aus der Zeit gefallener Spät-Hippie auf Selbstfindungstrip, auf originelle Protagonisten, eigentümliche Charaktere und Außenseiter, mit denen er – vorwiegend in der Provinz – allerlei Absurdes, aber auch Anrührendes erlebt.

Unvorbereitet wie er ist, erfährt der junge Deutsche zwar einen Kulturschock, kommt jedoch häufig dank der in Teilen des Baltenvolks verbreiteten Zuhilfenahme von Hochprozentigem mit der Alltagsbewältigung und Völkerverständigung bestens klar.

«Black Friday – und andere Lettland-Geschichten» ermöglicht dem Leser ungewöhnliche Einblicke in ein sich im Umbruch befindliches, verschoben wirkendes Stück altes Europa. Denn wo das tragische postsowjetische Erbe auf neue Freiheiten sowie die Errungenschaften und Ansprüche der Moderne trifft, kann es leicht zu Friktionen und Brüchen kommen – so, wie sie Matthias Boosch in unverwechselbar-lakonischer Sprache schildert.



Foto: Matthias Wilm

Autor Matthias Boosch (*1982) wuchs im hessischen Bischofsheim auf. An der Gutenberg-Universität Mainz studierte er Geschichte und Buchwissenschaft. 2009 erschien im Gonzo-Verlag seine Polit- und Mediensatire «Großtyphien schlägt zurück», in der er sich mit den kriegerische Folgen des 11. Septembers auseinandersetzt.

«Black Friday – und andere Lettland-Geschichten» ist sein zweites Buch. In diesem BaltArt-Band reflektiert Matthias Boosch Erfahrungen und Erlebnisse aus seiner Zeit in der ehemaligen Hansestadt Limbaži, heute eine Kleinstadt im Norden Lettlands, in welcher er 2005/2006 ein Jahr lang lebte.

Für die Lettland-Geschichte «Der Überfall» erhielt Matthias Boosch 2015 den Mainzer Literaturförderpreis.

Das Buch kann direkt beim BaltArt-Verlag (info@baltart.ch) bestellt oder im Buchhandel bezogen werden.

Mehr unter www.baltart.ch

Matthias Boosch

Black Friday – und andere Lettlandgeschichten

Baltische Bibliothek im BaltArt-Verlag – Band IX

BaltArt GmbH Switzerland, BaltArt-Verlag,

Langenthal (Schweiz), 2016

www.baltart.ch

978-3-9524559-0-6

Preis: 17 CHF / 15 € (plus allfällige Versandkosten)

BaltArt GmbH
Switzerland